

Fachplaner*in für Besuchersicherheit

Qualifizieren Sie sich mit uns zum Fachplaner*in für Besuchersicherheit und übernehmen die kompetente Planungsverantwortung für Veranstaltungen jeder Größe. Unser Dozententeam vermittelt während des berufsbegleitenden Lehrgangs fachliches Wissen, schult wichtige Kompetenzen und ermöglicht die praktische Anwendung und Umsetzung bei Übungen.

LERNZIELE

Mit Abschluss der Weiterbildung vertreten die Teilnehmer*innen das komplexe Aufgabengebiet einer Fachplanung für Besuchersicherheit kompetent und sicher. Sie sind in der Lage:

- ❖ Geeignete Bausteine für die Genehmigung, Planung und Durchführung von kleinen und großen Veranstaltungen zu konzeptionieren.
- ❖ Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten aller Beteiligten, inklusive Kommunen, Polizei, Feuerwehr, Rettungs- Sanitätsdienst und Veranstaltungsordnungsdienst zu kennen und zu vernetzen.
- ❖ Genehmigungsfähige Sicherheitsarchitektur zu entwickeln und in einem moderierten und koordinierten Prozess abzustimmen. Hierzu gehören Sicherheitskonzepte, Kommunikationspläne, Ordnungsdienstkonzepte etc.
- ❖ Ganzheitliche Betrachtung der Besuchersicherheit von der Vorinformation, über die Anreise, den Aufenthalt auf Veranstaltungsflächen bis zur Abreise, inklusive der notwendigen Infrastruktur.

ZIELGRUPPE

Ingenieur*innen (Abschluss Diplom oder Bachelor); Masterstudierende dieser Fachrichtungen; Meister*innen für Veranstaltungstechnik und anderen technischen Berufen; Verwaltungsangestellte und Beamte der Genehmigungsbehörden; Angehörige der polizeilichen und nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr; Veranstaltungsfachwirt*innen; Eventmanager*innen (Abschluss mind. Bachelor); Veranstalter* innen mit qualifizierter Berufserfahrung

VORAUSSETZUNGEN

Abschlusszeugnis oder Nachweis über mind. 3-jährige branchenspezifische Tätigkeit

AUFBAU

Ein erfahrenes Dozententeam vermittelt aktuelles Wissen an 14 Unterrichtstagen in Präsenz, inklusive des Prüfungstags. Hinzu kommen ca. 180 Unterrichtsstunden im Selbststudium, Projektarbeit und Prüfungsvorbereitung. Praktische Übungen, wie eine simulierte Planübung, erfordern von den Teilnehmenden eine effektive Anwendung des erworbenen Wissens. Die prüfungsrelevante Projektarbeit (Erstellung eines Sicherheitskonzepts im Team) wird fachlich während des gesamten Lehrgangszeitraums begleitet. Die Vorstellung des Projekts im Rahmen der Prüfung schließt die Weiterbildung zum Fachplaner*in für Besuchersicherheit ab.





Module*

1. Der gute Weg zur Besuchersicherheit
2. Sicherheit und Planung: Grundlagen Sicherheitskonzept
3. Veranstaltungsrecht für Fachplaner*innen
4. Anwendung und Genehmigungsverfahren für Spezialeffekte, Pyrotechnik und Laser
5. Veranstaltungsmanagement
6. Veranstaltungs- und Krisenkommunikation
7. Faktor Mensch: Psychologische Aspekte der Besuchersicherheit
8. Besuchersteuerung und Crowd Management
9. Gefahrenabwehr und Veranstaltungsordnungsdienst
10. Planübung: Veranstaltung im Livebetrieb
11. Prüfung

*** Lehrgangsinhalte vorbehaltlich Änderungen und Ergänzungen bedingt durch Dozentenverfügbarkeit und besondere Ereignisse**

LEHRGANGSDATEN

Fachplaner*in für Besuchersicherheit

Blöcke:

Block 1:	04.-05.03.2022
Block 2:	01.-02.04.2022
Block 3:	28.-30.04.2022
Block 4:	20.-21.05.2022
Block 5:	03.-04.06.2022
Block 6:	22.-23.07.2022
Block 7:	24.09.2022 (Prüfung)

Umfang:

105 UE in Präsenz (09:00 – ca. 17:00) + Prüfungstag + ca. 180 UE Selbstlernphase

Unterrichtsort:

Akademiegebäude der Event-Akademie
Breisgaustraße 19, 76532 Baden-Baden

Lehrgangsgebühr:

3.680,00 €

- unsere gemeinnützige Akademie ist nach § 4 Nr. 21a UstG (Steuer-Nr.: 36068/01600) von der Umsatzsteuer befreit
- inkl. Pausengetränke (keine Barauszahlung möglich)
- inkl. Lehrgangsunterlagen* der Dozenten

* Wichtige Hinweise zu den Lehrgangsunterlagen:

- Wir stellen auf digitale Medien um.
- Sie erhalten die Unterrichtsmaterialien (Skripte und Handreichungen) bei uns ausschließlich in digitaler Form auf einem Datenträger (USB-Stick). Sie benötigen daher für den Unterricht ein Notebook (Laptop) mit USB-Schnittstelle (Anschluss) und einem Programm zum Öffnen und Bearbeiten von PDF-Dateien (z. B. PDF-XChange Viewer, Adobe Acrobat o. ä.).

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

